

Protokoll zur Gründungsversammlung des Vereins „Freunde und Förderer der Religionswissenschaft Leipzig e.V.“

Leipzig, 04. April 2008

1. **Festlegung der Sitzungsleitung (Versammlungsleitung):** Sarah Jahn
2. **Festlegung des Protokollanten / der Protollantin:** Jeannine Kunert
3. **Festlegung des Wahlleiters / der Wahlleiterin:** Rebecca Rosenthal
4. **Zahl der erschienenen Mitglieder:** 8 (Jörg Albrecht, Dr. Thomas Hase, Sarah Jahn, Jeannine Kunert, Rebecca Rosenthal, Marion von Roth, Steffi Rüger, Prof. Dr. Hubert Seiwert)
5. **Die Feststellung der satzungsgemäßen Berufung der Versammlung:** Da die Satzung noch nicht verabschiedet wurde, besteht noch keine satzungsgemäße Frist.
6. **Die Tagesordnung mit der Angabe, ob sie bei der Einberufung der Versammlung mit angekündigt war:** siehe Anlage 1 „Einladung zur Gründungsversammlung“ (die TOPS der Einladung werden den laufenden Nummern des Protokolls angepasst)

TOP: Diskussion und Wahl eines Namenskürzels

Vorschlag Kunert: FördR
Vorschlag Seiwert: RELIFF / RELEFF
Vorschlag Rosenthal: RELEIFF

Es wird diskutiert kein Namenskürzel zu verwenden.
Seiwert stellt den Antrag auf Auslassung des Namenskürzels aus der Satzung.
Abstimmung: 8/0/0

TOP: Diskussion und Verabschiedung der Satzung

Pünktchen aus Titel des Vereins entfernen, da beschlossen wurde kein Kürzel zu verwenden.

Versammlung geht die Satzung durch:

Zu § 5 (3) :
Seiwert beantragt: „Mitgliedschaft erlischt“ anstatt „ausgeschlossen werden“
Abstimmung: 8/0/0

§ 6 (2) :
Hase beantragt: „jährlich“ streichen
Abstimmung: 8/0/0

§ 8 (1) :
Seiwert: Hinweis auf grammatikalischen Fehler - es muss heißen „dem Schatzmeister“

Diskussion um weibliche Form

Antrag Jahn: Weglassen des Binnen-I und Hinweis zur Verwendung des Geschlechts zu Beginn der Satzung einfügen
Abstimmung: 8/0/0

Seiwert beantragt: „dem Vorsitz“ soll geändert werden in „den Vorsitzenden“
Abstimmung: 8/0/0

§ 8 (2) :
Seiwert fragt nach „ist an die Direktiven der Mitgliederversammlung gebunden“. Stellt fest, dass dies ein sehr imperatives Mandat ist.
Antrag Seiwert: auf Änderung in „ist der Mitgliederversammlung zur Rechenschaft verpflichtet“
Abstimmung: 8/0/0

§ 8 (3):
Seiwert fragt nach Inhalt des § 26 BGB

Jahn liest den Text vor: (1) Der Verein muss einen Vorstand haben. Der Vorstand kann aus mehreren Personen bestehen. (2) Der Vorstand vertritt den Verein gerichtlich und außergerichtlich; er hat die Stellung eines gesetzlichen Vertreters. Der Umfang seiner Vertretungsmacht kann durch die Satzung mit Wirkung gegen Dritte beschränkt werden.

Diskussion um die rechtskräftige Vertretung.

Antrag Jahn: Änderung in „Der Verein wird gerichtlich und außergerichtlich durch jeden Vorsitzenden allein vertreten.“
Abstimmung: 8/0/0

§ 8 (4):
Seiwert Antrag: Aufnahme von „Der Vorstand wird von der Mitgliederversammlung in geheimer Wahl gewählt. Die Amtszeit beträgt zwei Jahre.“
Abstimmung: 8/0/0

§ 9 (4):
Antrag Seiwert: anstatt „Vorsitz“ „Vorsitzenden“; anstatt „erster und zweiter Beisitz“ „weiteres Vorstandsmitglied“
Abstimmung: 8/0/0

Hase fragt nach Bestimmung zur Beschlussfähigkeit der Mitgliederversammlung.

Seiwert stellt Antrag für Zusatz § 9 (4): „Die Beschlussfähigkeit ist gewährleistet, wenn zur Mitgliederversammlung fristgemäß eingeladen wurde.“
Abstimmung: 8/0/0

§ 9 (5):
Seiwert beantragt: Streichung letzter Satz.
Abstimmung: 8/0/0

Seiwert: Frage nach Mehrheit bei Auflösung des Vereins.

Antrag Albrecht: Streichung von „Auflösung der Mitgliederversammlung“ bei § 9 (5), dafür Aufnahme einer Klausel in § 10 (1) „Die Auflösung des Vereins muß von einer Mehrheit von zwei Dritteln der Mitglieder beschlossen werden.“
 Alle weiteren Absätze werden nachgestellt.
 Abstimmung: 8/0/0

§ 2 (1):
 Hase Nachfrage zum Vereinszweck: regt an, die Absolventen stärker im Vereinszweck zu betonen.

Antrag von Seiwert und Hase auf Änderung in:
 „Dabei sollen Forschung, Lehre und Studium am Religionswissenschaftlichen Institut der Universität Leipzig ideell und finanziell unterstützt werden.
 Der Verein ist insbesondere bemüht, die Studienbedingungen am Religionswissenschaftlichen Institut der Universität Leipzig zu verbessern sowie wissenschaftliche und studentische Projekte anzuregen und zu fördern. Dazu unterstützt er die Kontakte zwischen Studierenden, Ehemaligen und Mitarbeitern des Instituts sowie den Austausch des Religionswissenschaftlichen Instituts mit der Öffentlichkeit.“
 Abstimmung: 8/0/0

§ 2 (2):
 Antrag Jahn: Absatz „Mittelbeschaffung...“ und „...sowie durch eigenen Tätigkeiten“ streichen
 d) „Einwerbung finanzieller Mittel.“ hinzunehmen
 Abstimmung: 8/0/0

Antrag Jahn: auf Verabschiedung der Satzung
 Abstimmung: 8/0/0

TOP: Diskussion und Festsetzung der Mitgliedsbeiträge

Jahn Vorschlag:
 10 Euro für Studierende und nicht erwerbstätige Ehemalige
 15 Euro für Mitarbeiter und Ehemalige
 20 Euro für Institutionen

Rüger beantragt: 100 Euro für Institutionen; 20 Euro für Erwerbstätige; 10 für Studierende und Erwerbslose.
 Abstimmung: 8/0/0

TOP: Wahl des Vorstands

Wahlmodus: Vorsitzender, stellv. Vorsitzender, Schatzmeister sowie ein weiteres Vorstandsmitglied werden als Liste gewählt.

Hase schlägt vor: Vorstand sollte aus einem Studierenden, Ehemaligen und einem Mitarbeiter des Instituts bestehen.

Rüger: Vorsitz sollte ein Mitarbeiter des Instituts haben.
 Seiwert: Vorsitz prinzipiell als arrivierter Ehemaliger, Vorsitzender sollte nicht der Institutsleiter sein.

Vorschlagsliste:
 1. Vorsitzende: Sarah Jahn
 2. stellv. Vorsitzender: Prof. Dr. Hubert Seiwert
 3. Schatzmeisterin: Steffi Rüger
 4. weiteres Vorstandsmitglied: Jörg Albrecht

Alle Vorstandsmitglieder nehmen die Wahl an.

Zusammenfassung der Wahl des Vorstandes

Funktion	Name	Geburtstag	Wohnort	Wahlergebnis		
				Ja	Nein	Enthaltung
Vorsitz	Sarah Jahn	13.01.1983	Friedrich-Ebert-Str. 58 04109 Leipzig	8	0	0
stellv. Vorsitz	Prof. Dr. Hubert Seiwert	16.06.1949	Kochstr. 109 04277 Leipzig	7	0	1
Schatzmeister	Steffi Rüger	12.05.1960	An der Schachtbahn 31 04420 Markranstädt	8	0	0
weiteres Vorstandsmitglied	Jörg Albrecht	15.08.1978	Südstraße 10 04425 Taucha	7	0	1

4. Sonstiges
 entfällt.

Unterschrift Protokollführer

.....

Unterschrift der Sitzungsleitung (Versammlungsleitung)

.....